

15.06.2014 – Nr. 10

Gelungene Premiere des ADAC Jetboot Cup

- **Spektakuläre Jetboot-Rennen in Brodenbach**
- **Fahrer aus vier Nationen bei der Premiere am Start**
- **Erverdi: „Es war eine tolle Veranstaltung“**

BRODENBACH

Datum: 15. Juni 2014 **Wetter:** Leicht bewölkt, 27 °C

Sieger Ski Stock: Steve Vanuyknecht **Sieger Ski Open:** Klaus Rädge

Sieger Runabout Stock: Burak Erverdi **Sieger Runabout Open:** Philipp Pope

Brodenbach – Der ADAC Jetboot Cup ist in Brodenbach (Landkreis Mayen-Koblenz) erfolgreich in seine erste Saison gestartet. Bei angenehmen Temperaturen und Sonnenschein nahmen 17 Fahrer aus vier Nationen den Kurs auf der Mosel in Angriff. In der Königsklasse Runabout Open, in der Motorleistungen von bis zu 300 PS erzielt werden, setzte sich mit dem Briten Phillip Pope ein mehrfacher Welt- und Europameister durch. "Ich habe auf diesem Kurs schnell einen guten Rhythmus gefunden. Das war die Basis für den Sieg", sagte Pope.

Der Brite gewann alle drei Wertungsläufe seiner Klasse und schaffte es, trotz einer Laufzeit von nur knapp über zehn Minuten, mehrere Gegner zu überrunden. Die deutschen Piloten Frank Wittling (Frechen) und Burak Erverdi (Hamburg) mussten sich Pope geschlagen geben, standen als Zweit- und Drittplatzierter aber auf dem Podium.

Einige Piloten mit Doppelbelastung

Erverdi durfte sich zudem mit dem Sieg in der leistungsschwächeren der beiden Sitzend-Klassen, der Runabout Stock, mit dem Gesamtsieg trösten. Der Hamburger musste sich zwar im ersten Lauf mit Rang drei begnügen, gewann aber die beiden anderen Heats und setzte sich damit vor Dejan Dimov (Viernheim) und Mindaugas Jaciauskus (Litauen) durch. Die Doppelbelastung der Starts in zwei Klassen ließ sich Erverdi nicht anmerken. Er gab allerdings zu: "Die vielen Läufe in so kurzen Abständen waren schon sehr kräftezehrend."

Auch in den Stehend-Klassen (Open) gab es einen deutschen Sieger: Klaus Rädge (Pfungstadt) setzte sich in der Klasse Ski Stock durch. Rädge gewann die ersten beiden Läufe und schloss den letzten als Zweiter ab. Das reichte zum Gesamtsieg vor Kevin Huckele (Viernheim) und Olaf Stern (Helvesiek). Dabei musste Rädge im letzten Rennen hart kämpfen, da er dieses vom letzten Startplatz aus in Angriff nehmen musste.

Deutscher Meister Mennillo besiegt

In der Klasse Ski Stock setzte sich der Niederländer Steve Vanuyknecht durch, der alle drei Wertungsläufe gewann. Gegen diese starke Leistung hatte selbst der amtierende deutsche Meister Angelo Mennillo (Straubing) keine Chance. Mennillo durfte sich aber über Platz zwei seiner Klasse vor Paul Schäfer (Darmstadt) freuen.

Presse-Information

Der zweite Lauf zum ADAC Jetboot Cup steht am 28./29. Juni in Lorch am Rhein auf dem Programm. Die Einschreibung für die neue Rennserie ist für Spätentschlossene noch bis 19. Juni möglich.

Die Stimmen der Klassen-Sieger

Phillip Pope (Großbritannien), Sieger Runabout Open:

„Es ist ein großartiges Gefühl, vor so einer tollen Kulisse zu gewinnen. Ich habe auf diesem Kurs schnell einen guten Rhythmus gefunden. Das war die Basis für den Sieg. Ich habe mich hier in Brodenbach sehr wohl gefühlt und wir haben einige spannende Duelle auf dem Wasser gesehen. Wind und Wellen haben die Rennen körperlich anstrengend gemacht, aber so etwas gehört in unserem Sport einfach dazu.“

Burak Erverdi (Deutschland), Sieger Runabout Stock:

„Alles in allem bin ich zufrieden, denn ich habe alles gegeben. Da ich in der Open- und der Stock-Klasse gestartet bin, waren die vielen Läufe in so kurzen Abständen schon sehr kräftezehrend. In der Stock-Klasse hat es sogar zum Sieg gereicht, in der Open zumindest zum dritten Platz - darüber bin ich sehr glücklich. Es war eine tolle Veranstaltung mit guter Organisation und vielen netten Leuten. Der Kurs war flüssig zu fahren und an manchen Stellen sehr schnell. Das hat mir sehr gut gefallen.“

Klaus Rädge (Deutschland), Sieger Ski Open:

„Das Wochenende lief für mich sehr gut. Die ersten beiden Läufe konnte ich gewinnen, dann habe ich leider einen Fehlstart fabriziert. Ich musste den letzten Lauf vom letzten Platz in Angriff nehmen, konnte mich aber noch bis auf Platz zwei verbessern. Das hat zum Gesamtsieg gereicht. Es war eine tolle Veranstaltung. Zum Glück hat auch das Wetter mitgespielt. Mit dem ADAC Jetboot Cup ist unser Sport auf dem richtigen Weg und ich denke, dass schon bald noch mehr Fahrer an den Rennen teilnehmen werden.“

Steve Vanuyknecht (Niederlande), Sieger Ski Stock:

„Ich freue mich über meinen Sieg. Wir hatten an diesem Wochenende viel Spaß, schönes Wetter und spannende Rennen. Ich denke, die Zuschauer konnten eine gute Show genießen. In den Rennen ging es knapper zur Sache, als man das beim Blick auf die Ergebnisse vielleicht vermuten würde.“

Pressekontakt

ADAC Motorboot Cup

Michael Höller, adrivo Sportpresse GmbH
Tel.: +49 (0) 89 189 659 270, Mobil: +43 (0) 676 404 6 504, E-Mail: adac@adrivo.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation
Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport